



# HERZ JESU FECHENHEIM

KATH. PFARREI ST. JOSEF  
FRANKFURT AM MAIN

Ortsausschuss

Protokoll Ortsausschusssitzung Herz Jesu, 30. Mai 2016

	anwesend			anwesend	
	ja	nein		ja	nein
Axmann-Pieper, Susanne	x		Nagel, Moritz (Jugendvertreter)	x	
Braun, Alexander		x	Nagel, Pia	x	
Durak-Schäfers, Jadranka	x		Skorsetz, Rosemarie	x	
Goihl, Christian	x		Wörner, Eva-Maria (Vorsitzende)	x	
Goihl, Luzia (Gemeindereferentin)	x		Wörner, Katharina	x	
Keller, Angelika	x		Zimmermann, Elisabeth	x	
Nagel, Achim (VRK)		x			

## TOP 0 Regularien

Protokoll der letzten Sitzung wurde genehmigt.  
Das geistliche Wort sprach Angelika Keller.

## TOP 1 Aktivitäten und Themenbereiche (2.Teil)

### *Beauftragte für Stadtteil*

- Frau Skorsetz besucht und berichtet für den OA drei bis viermal im Jahr aus dem **Präventionsrat** und zweimal jährlich vom „**Runden Tisch Fechenheim**“. Dieses Amt führt sie auch weiter aus.
- Für den **Kindergarten** steht als Ansprechpartner der Kindergartenkoordinator, Herr Gerold Lutz, sowie L. Goihl und A. Nagel zur Verfügung. Im Moment gibt es keinen Vertreter des Ortsausschusses im Kindergartenbeirat. A. Braun könnte als zweifacher Vater einen losen Kontakt zum Kindergarten halten (muss noch gefragt werden). Am 15.06.16 findet das diesjährige Kindergartenfest statt. Im Kirchenjahr gibt es mehrere Kindergartengottesdienste und der Erntedank-Gottesdienst wird von Kindergartenkindern mitgestaltet. Die Homepage des Kindergartens müsste dringendst überarbeitet werden.
- Wir werden als vollwertige Mitglieder im **AK Fechenheimer Vereine** geführt. Frau E. Wörner hält den Kontakt und wird die Treffen zur Planung des Fischerfestes besuchen und den OA informieren.

## - Ökumene

Das nächste Gemeindeleitertreffen findet im November 2016 statt. Der gemeinsame Pfingstmontagsgottesdienst wurde gestrichen, stattdessen wird an Buß – und Bettag zum evangelischen Gottesdienst ökumenisch eingeladen. Das Grußwort zur Konfirmation fiel leider aus (nächstes Jahr früher nach einer Person suchen, die das Grußwort spricht). Weitere gemeinsame Aktivitäten sind der ökumenische Schulanfängergottesdienst, Luxus im Advent, die Kinderfreizeit, die ökumenische Friedhofsfeier und der Weltgebetstag. Die Gebetswoche für die Einheit der Christen im Januar wird ebenfalls gehalten, sollte aber eventuell weiter ausgebaut werden. Im Juni 2017 ist eine viertägige Fahrt zu den Lutherstätten geplant, gerne mit katholischer Beteiligung, Details folgen.

## *AK Gemeindekatechese*

Zum Thema **Glaubensbildung** entstand die Idee, einen Oasentag für November zu planen, bei dem Glaubensfragen Thema werden könnten. Ideen und Wünsche sollen ab sofort gesammelt werden. Vielleicht lässt sich eine externe Begleitung für diesen Tag finden.

Die Entscheidungsbefugnisse für die Sakramentenpastoral liegen beim PGR. Für den Kirchort ist es wichtig, die Namen der Firmlinge aus Herz Jesu zu erfahren. Sie sollen noch vor der **Firmung** am 12.6. bekannt gegeben werden. Außerdem gilt es zu überlegen, wie in der Zukunft die Firmlinge am Kirchort vorgestellt werden können. Die **Erstkommunion**-Gruppenstunden nach dem Sonntagsgottesdienst kommen gut an bei Eltern, Kindern und Katecheten.

Der Kontakt zu den **Tauffamilien** sollte wieder mehr von Gemeindemitgliedern aufgebaut werden. Für die Anbindung der Tauffamilien an die Gemeinde eignet sich besonders das Familien-Café.

## TOP 2      Aktuelles (soweit noch nicht in TOP 1 besprochen)

Das Pastoral-Team St. Josef verlassen nach den Sommerferien: Pfarrer Michael Metzler, Diakon Otto Bammel und die Gemeindeferenten Daniela Lukačić und Jörg Harald Werron.

Am 18.06.16 um 11 Uhr findet die Gemeindebuseinweisung statt.

Die Werbung für das diesjährige Familienwochenende hat begonnen.

An Fronleichnam in Hl. Geist diente nur ein Messdiener aus Fechenheim, im Gottesdienst jedoch waren viele Fechenheimer anwesend. Die Auswahl der Lieder war schön.

## TOP 3      Verschiedenes

Nächste Sitzung ist am Montag, den 27.06.16

Das geistliche Wort zur nächsten Sitzung hält E.Zimmermann.

Das Protokoll der nächsten Sitzung wird Alexander Braun übernehmen.

M. Nagel

Für das Protokoll